



Nachricht vom 21.05.2012

Umweltpreis

Gewinner 2012 stehen fest

Seit 1983 wird der Dortmunder Umweltpreis vergeben. Über die Gewinner des Jahres 2012 hat eine Jury unter dem Vorsitz von Bürgermeisterin Birgit Jörder am 15. Mai entschieden.



Auch Bürgerengagement wird belohnt.

Ausgelobt wurden der Bürgerumweltpreis und der Kinder- und Jugendumweltpreis. Der Jury lagen 18 Bewerbungen um den erstmals mit 4 500 Euro dotierten Preis vor. Die Vergabe wird seit vielen Jahren von der Wilo AG finanziell unterstützt.

Bürgerumweltpreis

Mit dem Bürgerumweltpreis werden engagierte Bürgerinnen und Bürger geehrt, die sich durch besonderes Engagement für die Umwelt auszeichnen. Zu den diesjährigen Gewinnern gehört u.a. der Initiativkreis Alte Körne e.V. der 2000 Euro erhält.

2007 wurde der Naturlehrpfad „Alte Körne“ auf Betreiben der 14 Mitglieder des Initiativkreises mit großer Bürgerbeteiligung feierlich eröffnet. Auf 6,5 km Länge bietet der Lehrpfad auf 75 Lehrtafeln Informationen rund um die Natur im NSG Alte Körne. Die behindertengerechte Anlage wird von den engagierten Natur- und Umweltschützern unterhalten und gepflegt. Zudem werden auf Anfrage fachkundige Lehrpfadfürungen für Schulen, Kindergärten, Vereine und sonstige Gruppen durchgeführt.

Neben Fachvorträgen werden auch regelmäßig Ausstellungen in Bibliotheken, Krankenhäusern oder Seniorenheimen organisiert. Eine besondere Kooperation gibt es hierzu mit dem Hobbyclub „Bildende Kunst Scharnhorst“.

Unter dem Motto „Die Natur kann ohne uns Menschen leben, wir Menschen aber nicht ohne die Natur“ will der Initiativkreis allgemein auf die Bedeutung des Naturschutzes aufmerksam machen und die Menschen für diese Themen sensibilisieren.

Kinder- und Jugendumweltpreis

Der Kinder- und Jugendumweltpreis stand in diesem Jahr unter dem Motto: „Lebensraum Wald – Dortmunder Wälder, natürlich vielfältig“. Der Jury lagen 18 Bewerbungen um den erstmals mit 4 500 Euro dotierten Preis vor. Alle Beiträge zeigen, dass mit viel Engagement und Spaß am Natur- und Umweltschutz gearbeitet wurde. Die Jury zeichnet u.a. folgende Teilnehmer mit einem Geldpreis bzw. Sachpreis aus:

1000 Euro erhält die FABIDO Kindertageseinrichtung Mallinckrodtstraße

Für die Kinder einer Kita in der Nordstadt ist ein Waldbesuch keine Selbstverständlichkeit. Auch die Eltern mussten zum Teil erst von der Bedeutung und Wichtigkeit des Projektes überzeugt werden. Da die teilnehmenden Kinder sich einmal in der Woche im Grävlingholz aufhielten, konnten sie gut die Veränderungen im Wald im Wechsel der Jahreszeiten beobachten.

Die unmittelbare Naturerfahrung brachte den Kindern die Pflanzen und Tiere des Waldes näher. Auch die Bewegung in der Natur, das Klettern im Geäst und das balancieren über dicke Stämme waren ebenso neue Erfahrungen wie das Beobachten der Tiere im Damwildgehege. Auch im Internet und in Büchern informierten sich die Kinder über die Zusammenhänge im Wald. Ihr Waldprojekt haben die Kinder für ihre Eltern in einer Fotoausstellung dokumentiert.

Da elektronische Medien den Kindern weniger fremd sind als anfangs der Wald, haben sie ihre Erlebnisse und Beobachtungen mit einem Fotobuch dokumentiert.

700 Euro erhält der Biologie-Neigungskurs der Robert-Koch-Realschule

Die Schülerinnen und Schüler (SuS) des Biologie-Neigungskurses haben das Naturschutzgebiet Bolmke im Rahmen der Unterrichtsreihe „Ökosystem-Wald“ untersucht. Zunächst machten sich die SuS ein Bild vom Aufbau des Waldes. Danach wurden in Zusammenarbeit mit dem KITZ-DO Schülerlabor die Pflanzenwelt und die Qualität des Bodens näher bestimmt. Dabei waren die Bedeutung des Bodens als Wasserfilter- und -speicher und die im Boden lebenden Tiere weitere Themen.

In ihrer Wettbewerbsarbeit wurden die in der Bolmke vorkommenden Pflanzen näher dargestellt.

Neben den Geldpreisen erhalten folgende Teilnehmer eine Belobigung verbunden mit einem Sachpreis.

- Kindergarten Westricher Spielmäuse e.V.
- FABIDO Kindertageseinrichtung Am Grenzgraben
- Klasse 4a der Josef Grundschule
- FABIDO Kindertageseinrichtung Oberfeldstraße
- Ökologie-AG der Heinrich-Böll-Gesamtschule
- Klasse 4a der Uhland-Grundschule
- Bewegungskindergarten Wirbelwind

Zum Thema

- Umweltamt
(<http://umweltamt.dortmund.de/project/assets/template7.jsp?content=wu&smi=8.0&code2=grossprojekte.selbstpfleger.umweltamt.umweltpreise&tid=47753&tid2=0&title2=Laufende%2BAusschreibungen>)
- Gewinner Umweltpreis 2012 [pdf, 24 kB]
(http://www.dortmund.de/media/downloads/pdf/news_pdf/Gewinner_Umweltpreis_2012.pdf)

Eine vollständige Auflistung aller Gewinner finden Sie als Download.

Auch 2013 soll der Dortmunder Umweltpreis für besonderes Engagement vergeben werden. Das Motto für den Kinder- und Jugendumweltpreis lautet: „Leben ist Bewegung –Wie geht es voran mit 2,4,6,8, oder mehr Beinen im Naturraum Dortmund“.



© 1995 - 2012
Dortmund-Agentur